



SCHLOSS HEESSEN

Weltweit | Europa | Deutschland | Nordrhein-Westfalen | Kreisfreie Stadt Hamm | Hamm-Heessen

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Das Schloss Heessen ist einer der bedeutendsten Rittersitze in und um den Bereich der Stadt Hamm. Die westfälische Wasserburg aus Backsteinen ist im Laufe der Zeit zum Schloss erweitert bzw. umgebaut worden. Heute befindet sich ein privates Gymnasium und ein Internat in den Räumlichkeiten des Schlosses.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: 51°41'54,8"N 7°50'50,8"E
Höhe: ca. 122m ü. NN



Topografische Karte/n

Schloss Heessen auf der Karte von OpenTopoMap



Kontaktdaten

-



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

Die BAB 2 über die Abfahrt "18 Hamm" verlassen und der Bundesstraße 63 nach Hamm folgen. Nach der Überquerung der Lippe und des Kanals, rechts abbiegen auf die Heessener Straße/Dolberger Straße. Rechts abbiegen in die Schloßstraße.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

Die Stadt Hamm ist aus verschiedenen Richtungen per Bahn erreichbar, Ab dem Bahnhof ist das Schloss mit der Buslinie R37 zu erreichen.



Wanderung zur Burg

Parkmöglichkeiten direkt vor dem Schloss.



Öffnungszeiten

Im Schloss ist ein privates Gymnasium, sowie Internat untergebracht. Außenbesichtigung jederzeit möglich.



Eintrittspreise

Eintritt frei.



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

Keine.



Gastronomie auf der Burg

Keine.



Öffentlicher Rastplatz

Keiner.



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg

Keine.



Zusatzinformation für Familien mit Kindern

Keine.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer

Zugänglich.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

Leider keine Grundriss verfügbar.

Historie

975	wird bereits eine Ortschaft unter den Namen "Hesnon" erwähnt.
um 1350	Eine Wasserburg wird durch die Herren von Volmarstein errichtet.
1429	kommt die Anlage durch Heirat an die Herren von Recke.
Im späten 16 Jh.	entstanden die Bauten in der Vorburg, sowie das Torhaus.
1778	Die von Boeselager kommen mit in den Besitz der Anlage.
1780	Umbau des Haupthauses
1905-08	Das Haupthaus wird historisierend überformt.
1957	Einrichtung eines privaten Gymnasiums und eines Landschulheimes in dem Schloss.

Quelle: Datenbank des Europäischen Burgeninstitut der Deutschen Burgenvereinigung 'EBIDAT' (siehe Weblinks)

Literatur

-

Webseiten mit weiterführenden Informationen

[Schloss Heesen in der 'EBIDAT'-Datenbank des Europäischen Burgeninstituts](#)
[Webseite des Schlosses](#)

Änderungshistorie dieser Webseite

[04.01.2023] - Neuerstellung des Artikels.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 04.01.2023 [JB]

